



Der Kreistag des Landkreises Teltow-Fläming

VORLAGE

Nr. 4-1925/14-LR

für die öffentliche Sitzung

Beratungsfolge der Fachausschüsse

Kreisausschuss

12.05.2014

Einreicher: Landrätin

Betr.: Verwendung von Mitteln aus der MBS-Ausschüttung

Beschlussvorschlag:

Der Kreisausschuss beschließt die Förderung folgender Projekte unter Verwendung von Mitteln aus der MBS-Ausschüttung:

- Deutsch-polnische Begegnung (Behindertenverband Jüterbog Niederer Fläming e.V.) in Höhe von 500 EUR
- Berufsorientierungstournee mit dem Schwerpunkt „erneuerbare Energien“ (Netzwerk Schule-Wirtschaft) in Höhe von 2.000 EUR

Finanzielle Auswirkungen: 2.500 EUR

Finanzierung durch:

Produktkonto:	612010.469190
Bezeichnung des Produktkontos:	sonstige Zinserträge
Produktverantwortung:	Kämmerer
Konto-Ansatz:	580.000,00
noch verfügbare Mittel:	577.500,00

Luckenwalde, den 24.04.2014

Wehlan

Sachverhalt:

Grundlage ist der Beschluss des Kreistags (Vorlagen-Nr. 4-1897/14-LR/1) zur Vergabe der MBS-Ausschüttungen im Jahr 2014.

Projekt 1:

Förderung einer Begegnung im Rahmen der deutsch-polnischen Kreispartnerschaft

Antragsteller:

Behindertenverband Jüterbog Niederer Fläming e. V.
Goethestraße 15
14913 Jüterbog

Beantragte Summe:

500 Euro

Verwendungszweck:

Besuch der polnischen Partner (Behindertenverband „Promyk“, Gniezno) aus Anlass des Sommerfestes des BV Jüterbog im August 2014

- teilweise Übernahme der Kosten für Unterkunft und Verpflegung für 9 Personen

Begründung:

Die Zusammenarbeit zwischen dem Kreis Gniezno und dem Landkreis Teltow-Fläming verfolgt das Ziel, die Kontakte zu vertiefen sowie die partnerschaftliche Zusammenarbeit auszubauen. Laut der „Gemeinsamen Erklärung über freundschaftliche Zusammenarbeit und Partnerschaft zwischen dem Kreis Gniezno (Republik Polen) und dem Landkreis Teltow-Fläming (Bundesrepublik Deutschland)“ vom 23. August 2003 soll die Zusammenarbeit vorwiegend über direkte Kontakte zwischen Vereinen, Verbänden, Unternehmen und Organisationen entwickelt werden. Begegnungen zwischen Bürgerinnen und Bürgern beider Kreise zum gegenseitigen Kennenlernen, zum Meinungsaustausch und zur Entwicklung freundschaftlicher Kontakte sollen besondere Berücksichtigung finden.

Die Zusammenarbeit des Behindertenverbands Jüterbog/Niederer Fläming e. V. mit dem polnischen Verbands „Promyk“ hat bereits Tradition. Viele bilaterale Projekte wurden gemeinsam durchgeführt; persönliche Kontakte entstanden und wurden vertieft. Die Kooperation der Behindertenverbände hat Multiplikator-Wirkung: In die Projekte werden auch andere Initiativen (z. B. VAB e. V.) und Akteure einbezogen.

Der Behindertenverband Jüterbog Niederer Fläming e. V. hat im Vorfeld keinen Antrag im Rahmen des Arbeitsplans 2014 der deutsch-polnischen Partnerschaft gestellt und konnte somit in der Budgetplanung nicht berücksichtigt werden.

Der Förderzweck ist gemeinnützig im Sinne des § 52 Abgabenordnung Abs. 2 Pkt. 13.

Anlage:

Antrag des Behindertenverbands Jüterbog Niederer Fläming e. V.

Projekt 2:

Förderung einer Berufsorientierungstournee für Schülerinnen und Schüler der Gymnasien im Landkreis Teltow-Fläming mit der Spezialisierung auf erneuerbare Energien

Antragsteller:

Netzwerk Schule-Wirtschaft

Vertreten durch

Amt Wirtschaftsförderung und Investitionsmanagement

Am Nuthefließ 2

14943 Luckenwalde

Beantragte Summe:

2000 Euro

Verwendungszweck:

Besuch des energieautarken Dorfes Feldheim

- Übernahme der Kosten für die Durchführung des Projekts durch die Firma Energiequelle GmbH

Begründung:

Das Netzwerk Schule-Wirtschaft verfolgt das Ziel, Schülerinnen und Schüler gezielt auf die Berufswahl vorzubereiten. Somit soll auch dem zukünftigen Fachkräftemangel begegnet werden. Dazu gehören Besuche in Unternehmen des Landkreises. Bisher wurden so genannten „Berufsorientierungstourneen“ nur den Oberschülern im Landkreis angeboten. Zielgruppe des aktuellen Projekts sind Gymnasiasten. Sie sollen ermuntert werden, ein Studium aufzunehmen oder eine Ausbildung zu beginnen, die die Grundlage für eine spätere Forschung oder Tätigkeit auf dem Gebiet der erneuerbaren Energien bilden. Diese werden auch im Landkreis Teltow-Fläming – der bereits jetzt als „100-Prozent-erneuerbare-Energien-Region“ gilt - eine noch größere Rolle als bisher spielen.

Das Projekt wurde in der Haushaltsplanung 2014 nicht berücksichtigt.

Der Förderzweck ist gemeinnützig im Sinne des § 52 Abgabenordnung Abs. 2 Pkt. 7.

Anlage:

Antrag des Netzwerks Schule-Wirtschaft